Veranstalter/ Organisation:

Institut für Sozialmedizin, Begutachtung und Fortbildung, ISBF GmbH

Dr. med. Sabine Schulze

Schönhauser Allee 172 a
10435 Berlin

Telefon: 030 / 48 49 55 4-0
Fax: 030 / 48 49 55 4-1
E-Mail: info@institut-sbf.de
Web: www.institut-sbf.de

Wissenschaftliche Leitung des Symposiums :

Prof. Dr. med. Tom Bschor

Veranstaltungsort:

VIA Schankhalle Pfefferberg gGmbH
Raum: Loft
Schönhauser Allee 176
10119 Berlin

Hinweise:
Die Veranstaltung richtet sich nach den im September 2022 geltenden Infektionsschutzbestimmungen. Bei beschränkter Teilnehmerzahl gilt die Reihenfolge der Anmeldung. Sollten Anmeldungen/Buchungen wegen begrenzter Teilnehmerzahl nicht berücksichtigt werden können, werden die Teilnahmegebühren vollständig zurückerstattet.
Die Fortbildung ist gemäß Fortbildungsordnung der Ärztekammer Berlin angemeldet. Die Veranstalter übernehmen keine Garantie für die Anerkennung der Fortbildung.

Anmeldung:

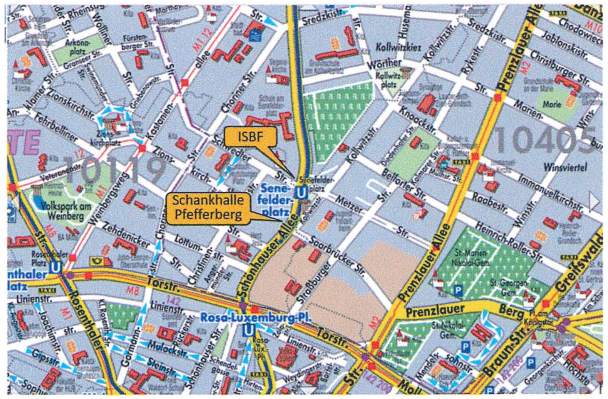
Unter der Angabe von "Anmeldung Symposium 14.09.2022" mit vollständigem Namen, Titel, Institution, Telefonnummer und Teilnehmerzahl, wird um verbindliche **Anmeldung bis zum 31.08.2022** gebeten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

per E-Mail: info@institut-sbf.de
per Fax: 030 / 48 49 55 4-1

Bezahlung:

Die Teilnahmegebühr (inkl. Getränke u. Lunch) in Höhe von **390 Euro** inkl. Mwst. zahlen Sie bitte per **Überweisung bis zum 31.08.2022** auf das Konto bei der DKB mit der IBAN :
DE 23120300001020238638

Lage / Anfahrt:



ISBF

Fortbildungssymposium

Aggravation, Simulation, Konversion in der psychiatrisch-neurologischen Begutachtung

Mittwoch 14. September 2022
9 - 16 Uhr
...

Schankhalle Pfefferberg
Berlin

Sehr geehrte Kollegen/innen,
sehr geehrte Damen und Herren,

stärker als ein behandelnder Arzt oder eine behandelnde Ärztin sind Gutachter aufgefordert, die Glaubwürdigkeit und Authentizität der Schilderung von Krankheitsverlauf und Symptomatik zu prüfen. Nicht selten steht diese Frage sogar im Zentrum einer Begutachtung. Fast immer haben Gutachtenprobanden ein durchaus legitimes Interesse an einem bestimmten Ergebnis der Begutachtung.

In den Fächern Psychiatrie und Neurologie stellt die Beurteilung von Aggravation, Simulation oder auch Dissimulation eine besondere Herausforderung dar, da sich eine Vielzahl der typischen Symptome einer unmittelbaren ärztlichen Objektivierung entziehen, so etwa Sensibilitätsstörungen, nächtliche Anfälle, Grübelzwang oder Suizidgedanken.

Unser Fortbildungssymposium soll das Thema von allen Seiten differenziert beleuchten. Es richtet sich an alle Berufsgruppen, die mit medizinischen Begutachtungen befasst sind, das heißt Ärzte/innen, Psychologen/innen, Mitarbeiter/innen von Versicherungen, Gerichten und anderen Gutachtenauftraggebern und Juristen/innen. Die Teilnehmer/innen sollen durch die Fortbildung Sicherheit in der Glaubwürdigkeitsbeurteilung erlangen. Das Symposium soll dazu beitragen, dass Gutachten den berechtigten Interessen von Probanden, Auftraggebern und Prozessparteien möglichst objektiv gerecht werden.

Das ISBF freut sich, namhafte Referenten/innen aus den Professionen Psychiatrie, Neurologie, Labormedizin, Psychologie und Juristerei gewonnen zu haben und darauf, Sie beim Symposium begrüßen zu können.

Dr. med. S. Schulze
Geschäftsführerin
ISBF GmbH

Prof. Dr. med. T. Bschor
Wissenschaftlicher Leiter
des Symposiums

Zeit	Programm
09:00 Uhr	**Begrüßung und Einführung** Dr. med. Sabine Schulze, FÄ f. Allgemeinmedizin, Sozialmedizin, Geschäftsführerin ISBF GmbH Dr. med. Sonja Hager, FÄ f. Innere Medizin, Sozialmedizin, stellv. ärztl. Leiterin ISBF GmbH **Moderation** Hadice Ayhan, FÄ f. Psychiatrie u. Psychotherapie, ISBF GmbH
09:10 Uhr	**Die verflixte Abgrenzung von somatoformer Störung, Konversionsstörung, Morbus Münchhausen, Rentenbegehren und Simulation** Prof. Dr. med. Tom Bschor, FA f. Psychiatrie u. Psychotherapie, ISBF GmbH
09:50 Uhr	**Diskussion**
10:00 Uhr	**Lähmung, Hinken und Sensibilitätsstörung: psychogen versus neurologisch versus simuliert - Abgrenzung in der neurologischen Untersuchung** Prof. Dr. med. Hans-Peter Vogel Chefarzt a.D. der Klinik für Neurologie, Helios Klinikum Berlin Buch
10:40 Uhr	**Diskussion**
10:50 Uhr	**Kaffeepause**
11:20 Uhr	**Drogen- und Medikamentenbestimmung im Blut und anderen Proben zur Plausibilitätsprüfung und Diagnosefindung** Dr. rer. medic. Michael Böttcher MVZ Medizinische Labore Dessau Kassel GmbH
12:00 Uhr	**Diskussion**

Zeit	Programm
12:10 Uhr	**Schmerzen sind immer subjektiv - zur gutachterlichen Bewertung** Dipl.-Psych. Dr. rer. nat. Jule Frettlöh Neurologische Klinik und Poliklinik, Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum Bergmannsheil GmbH und Psychotherapiezentrum am Bergmannsheil, Bochum
12:50 Uhr	**Diskussion**
13:00 Uhr	**Mittagsimbiss (Lunch)**
14:00 Uhr	**Aggravation und Simulation aus juristischer Sicht** Martin Brockmeyer Präsident des Sozialgerichtes Neuruppin
14:40 Uhr	**Diskussion**
14:50 Uhr	**Beschwerdevalidierungstest - testpsychologische Möglichkeiten zur Beurteilung von Aggravation und Simulation** Dr. Thomas Merten, Psychologe Klinik für Neurologie, Vivantes Klinikum im Friedrichshain
15:30 Uhr	**Diskussion**
15:40 Uhr	**Abschlussdiskussion, Fazit** Dr. med. Sabine Schulze, Dr. med. Sonja Hager, Hadice Ayhan

